



Berufssprachkurs für Beschäftigte und Auszubildende



Lernziele und -inhalte

In denen durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) geförderten Sprachkursen werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer des gleichen Berufs innerhalb von 400 Unterrichtseinheiten vom dem Sprachlevel B1 auf das Sprachlevel B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) gebracht.

Zielgruppe

Die Berufssprachkurse bauen auf den Integrationskursen auf und dienen dem fortgeschrittenen Spracherwerb, um die Chancen auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt zu verbessern. Sie richten sich an dauerhaft in Deutschland lebende Ausländer (insbesondere auch: Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive), an Unionsbürger und an deutsche Staatsangehörige, die nicht über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse verfügen. Voraussetzung für vorliegende Kursart ist das Vorliegen des Sprachlevels B1.

Teilnehmerzahl

Das Lernangebot kann nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von **7 Personen** am ersten Unterrichtstag beginnen!

Kosten:

Berechtigte Personen zahlen 50% der Kurskosten selbst (828 €). Nach bestandener B2-Prüfung kann die Hälfte des Betrags seitens des BAMFs zurückerstattet werden. Eine komplette Kostenbefreiung ist in bestimmten Fällen möglich.

Abschlussart

Nach erfolgreichem Abschluss erhält der Teilnehmer durch den Träger ein Zertifikat nach dem GER. War die Teilnahme nicht erfolgreich, erhält der Teilnehmer eine Bescheinigung über das tatsächlich erreichte Ergebnis in dem Abschlusstest.

Abschlussbezeichnung

TELC B2

Schulungsort:

CEB Akademie Trier
Metternichstr. 42
54292 Trier

oder nach Vereinbarung

Termin:

nach Vereinbarung, orientiert an den Erfordernissen des Berufsalltags

Zeiten:

in der Regel 10 Unterrichtseinheiten / Woche

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Trier



Informationen unter:

CEB Akademie, Metternichstraße 42, 54292 Trier,

Tel.: 0651/1460610, 0151 – 12 93 10 42
matthias.heinrich@ceb-akademie.de

